



Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Vohwinkel
Geschäftsstelle - Rathaus Barmen - 42269 Wuppertal

An Herrn Bezirksvorsteher
Hans-Georg Heldmann
z. Hd. Herrn Heinz Gilde
Geschäftsführung BV-Vohwinkel
Rubensstraße 4

42329 Wuppertal

**Bezirksvertretung
Vohwinkel**

Geschäftsstelle
Rathaus Barmen
Zimmer 147
Wegner Straße
42269 Wuppertal

Telefon 02 02 563 62 04
02 02 55 57 99
Fax 02 02 59 64 88

fraktion@gruene-wuppertal.de
www.gruene-wuppertal.de

20.01.2007

**Anfrage
zur Sitzung der Bezirksvertretung am 21.02.2007
zum Thema: Fahrradweg an der Osterholzer Straße**

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung beantragt, die Bezirksvertretung Vohwinkel möge folgendes beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten folgende Frage zu beantworten:

Was ist der Sachstand der Sanierung des Fahrradweges an der Osterholzer Straße von der Straße "Waldkampfbahn" Richtung Gruiten zwischen der Sportanlage an der Waldkampfbahn und etwa der Einmündung des Hahnenfurther Weges gemäß unseres Antrages und unserer Anfrage vom 24.11.04 und dem Beschluss der BV Vohwinkel vom 8.12.04 sowie der Anfrage vom 14.12.2005 ?

Begründung:

Der oben genannte straßenparallel geführte Radweg ist in einem außerordentlich schlechten Zustand. Die Wegdecke ist durchgängig sehr stark beschädigt, so dass ein angemessenes, gefahrenfreies Vorankommen auf der Strecke nicht mehr gewährleistet ist. Durch die starken Verwerfungen sind immer wieder Beschädigungen an den Fahrrädern (Verformungen der Felgen u. ä.) sowie von Gepäckträgern herabfallende Gegenstände, die den nachfolgenden Verkehr gefährden, zu beobachten. Im Ergebnis ist festzustellen, dass eine Mehrheit der dort in Richtung Haus Pooch und Gruiten verkehrenden Freizeiträder aus der Not heraus auf die Fahrbahn für Kraftfahrzeuge ausweicht. Dies ist für alle Beteiligten auf Dauer kein annehmbarer Zustand und sollte im Interesse der Auto- und der Radfahrer durch eine Sanierung des Radweges schnellstmöglich verbessert werden. Diese wurde der BV Vohwinkel seitens der Verwaltung im Frühjahr 2005 zugesagt. Nachdem bis Ende 2005 keine Sanierung erkennbar war, fragte die BV erneut bei der Verwaltung nach. Die Verzögerungen wurden mit dringlicheren Aufgaben begründet und die Wiederherstellung des Radweges für Herbst 2006 zugesagt. Vor Ort war bis Anfang Januar 2007 jedoch keine Verbesserung festzustellen.

Wie bitten von daher der vorliegenden Anfrage zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Klaus von Zahn
(Fraktionssprecher)

gez. Gerhard Schäfer
(stellv. Bezirksvorsteher)